

Liebe Interessierte,

wie der Rheintaler/ die Volkszeitung am 22.5.18 unter „früh unterstützend eingreifen“ berichteten, verändern sich aufgrund des gesellschaftlichen Wandels die Herausforderungen für Kinder und Jugendliche laufend. Um nur ein Beispiel zu nennen, ist die Digitalisierung zu erwähnen, welche uns seit Jahren beschäftigt. Am 24.5.11 bearbeiteten wir mit einer Oberstufe erstmalig mit dem Kinderschutzzentrum das Thema „Compi, H@ndy &co.“. Auch 7 Jahre später bleiben „neue Medien“ herausfordernd, weshalb sich das SSA-Team darin vertiefte (siehe unterhalb). Digitale Medien- und Informationstechnologien verbinden uns permanent mit anderen und halten uns „à jour“. Was bedeutet das für unsere Heranwachsenden? Unsere Kollegen vom „Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung“ in Bregenz haben ihr aktuelles Fachmagazin dem Thema gewidmet, siehe: www.jugend-diskurs.at. Auch die Bildung ist gefordert und als gutes Beispiel erarbeitete die Schule Altstätten eine 36-seitige Umsetzungshilfe „Medienpädagogik“ welche abgestimmt auf den Lehrplan 21 zyklusgerechte Empfehlungen bietet.

Schulsozialarbeit (SSA)

Team Veränderungen

Unser Team wächst weiter. Julia Bollag erwartet anfangs August ihr 2. Kind und wird eine längere Mutterschaftspause einlegen. Für diese Zeit konnten wir eine optimale, interne Lösung finden. Marion Heeb wird nebst der OS Rebstein Marbach/ Jugendberatung, vom 13.8. bis 5.4. auch das Schulhaus Feld betreuen. Voller Tatendrang gestartet ist am 1. Mai Veronika Bertolini, welche Kerryn Ryffel im Mutterschaftsurlaub vertritt. Kerryn gebär am 9. Mai ihren Sohn Lino und ist nun zu Hause im Einsatz.

Rückblick: 14.3. „Der Kleine und das Biest“ → Bilder von Christoph Gruber siehe: www.jugend-or.ch

Mit viel Komik und psychologischem Feingefühl brachte die Koproduktion des Theaters St.Gallen das schwierige Thema „Trennung“ auf die Bühne. 184 Kinder (davon 5 Schulklassen aus Oberriet und Rüthi), Lehrpersonen, Eltern und Interessierte kamen an die 2 Vorstellungen im Diogenes Theater Altstätten. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die diese Aufführungen ermöglichten, besonders beim Team des Theaterstücks und bei der Diogenes-Crew für die wunderbare Zusammenarbeit.

Rückblick: 17.5. SSA- Teamhalbtage

In inspirierender Atmosphäre auf dem Jansen Campus Oberriet absolvierten unsere Schulsozialarbeitenden den Teamhalbtage. „SSA- Leistungen“ wie Lektionen zu Cybermobbing oder „TZZ“ und das Megathema „Medienkompetenz“ wurden besprochen. Um vom Expertenwissen der PH St.Gallen zu profitieren, lieferte uns Marcel Jent (Institut ICT & Medien) einen 2-stündigen Input und klärte unsere Fragen. Das Thema bleibt akut, da in unseren Beratungen/ Interventionen Fragen zu „Let's Player“, Sexting, Klassenchats, Musical.ly, Netz Challenges, etc. bearbeitet werden wollen. Als Quintessenz aus dem Vortrag haben wir für Eltern (welche für die Medienerziehung verantwortlich sind) das Blatt „Digitale Medien“ erstellt, siehe Anhang/ Webseite.

Aktuell an Primarschulen

Unser SSA-Trio berät Kinder, Eltern und Lehrpersonen derzeit zu Folgendem: Cybermobbing, stehlen/ lügen, Umgang mit sozialen Netzwerken, Essstörungen, Trennung der Eltern, Wut, Motivationsprobleme, Konflikte mit Mitschülern, Ausgrenzung, Ängste, Schlafstörungen, sinkende Noten und Freunde finden. Bei Interventionen in ganzen Klassen geht es um Mobbing- und Gewaltprävention, Klassenklima, Umgang mit Medien, Klassenkodex und Klassenrat. Damit unsere Schulsozialarbeitenden unkompliziert Vertrauen zu den SchülerInnen aufbauen können, ist die sporadische Präsenz an Aktivitäten wichtig. Deshalb war unser Team dabei, z.B. bei den Musical- Projekttagen in Lüchingen oder der Projektwoche „mitenand im Spiel“ in Oberriet.

Soziales Lernen durch Kampfspiele® → www.respect-selbstbehauptung.ch

Unser Schulsozialarbeiter Simon Stieger schliesst in wenigen Tagen seine 10-tägige Weiterbildung zum „Anleiter Kampfspiele“ ab. Seither erprobte er diese Methode der Gewaltprävention in diversen Schulklassen, was sehr positiv ankam. Sich miteinander messen, Kräfte vergleichen und in spielerischen Kämpfen Dampf ablassen - das sind wichtige Bedürfnisse, vor allem von Jungs. Kampfspiele® ist kein Kampfsport, keine Selbstverteidigung und kein Abhärtungstraining, sondern soziales Lernen durch Selbsterfahrung. Den „Inneren Schiedsrichter“ zu entwickeln ist eines der wesentlichsten Ziele, womit das Gefühl für Fairness und Gerechtigkeit erfahren wird. Kampfspiele® machen Spass und unterstützen die persönliche Entwicklung. Simon bietet dieses „Soziale Lernen“ im Rahmen von 2x2 Lektionen allen Primarschulen unseres Einzugsgebiets an.

Aktuell an den Oberstufen

Die 3 SSA- Fachfrauen, neu mit Veronika Bertolini, bearbeiteten folgende Anliegen in ihren Beratungen: Konflikte in Familien/ Scheidung, Freundschaften, Lehrer-Schüler-Beziehung, Sozialverhalten, Angst, Lernen und Arbeitsorganisation. In Klassen ging es um: „Liebe, Sex. & co.“ (sexualpäd. Lektionen mit SSA-Fachfrauen und Jürgen Kratzer/ Ruedi Gasser – im Mai/ Juni in 9 Klassen) und Mobbingprävention. Im Projektbereich waren der Aktionstag (siehe unten) und die Leitung des Schülerparlaments gefragt. Das evaluierte Projekt „Schülerparlament Wiesental“ wurde als „wertvoll“ eingestuft, unter anderem da es ein ideales Lernfeld darstellt und als Sprachrohr der Schülerschaft dient. Auf das neue Schuljahr ist ein Neustart, inkl. Einbindung der Lehrpersonen, in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeiterin geplant. Die aktiven ParlamentarierInnen der OSReMa verbringen ihren Abschluss in St.Gallen, auf einer Escape Company Mission.

Jugendberatung / tipp

Rückblick - Impressionen

Texte und Bilder unserer vergangenen Aktivitäten wie KENNiDI, Steuerworkshop oder Kodex-Feier, siehe: www.jugend-or.ch

Alkohol- Prävention- KENNiDI- Aktivitäten:

Fr. 15.6. Schöntalfest Altstätten, die KENNiDI-Bar wird betrieben von 6. Klässlern und dem Elternrat Schöntal

Fr. 22.6. Schulausstellung Oberstufe Montlingen, inkl. KENNiDI-mini-Bar und unserer Freundschaftsbändelknüpf-Werkstatt (angeleitet von Schulsozialarbeiterin Veronika und OZM Schülerinnen)

Sa. 23.6. «EXPOZO» (Schulausstellung OS Oberriet), die Bar wird von SchülerInnen, Maria Wenk und Irene Kuratli betrieben.

Vorab findet wiederum für die SchülerInnen/ Erwachsenen welche hinter der Bar mitwirken, eine Schulung statt. Diese wird von Schulsozialarbeiterin Veronika Bertolini am 5.6. in Altstätten und am 12.6. in Oberriet angeboten. Ab 1.6. gibt es neu an unserer Jugendtreff- Bar den KENNiDI-Drink (Mango Sprizz) in der beliebten 0,5l Pet-Flasche.

6.6. Kickoff- Vorabklärungen „kinderfreundliche Gemeinde“

Seit 2017 gibt es in Altstätten die Kommission „Kinder und Jugend“, in welcher auch wir vertreten sind. Im Rahmen des Lehrgangs „Sozialmanagement“ verfasste Ruedi Gasser eine Projektarbeit zum UNICEF-Label „kinderfreundliche Gemeinde“. Aufgrund der gewonnen Erkenntnisse beschloss die Kommission die IST-Situation (wie es ums Aufwachsen in Altstätten steht) via UNICEF zu erforschen. Am 6.6. treffen sich deshalb 13 Schlüsselpersonen von verschiedenen kinder- und jugendrelevanten Stellen/ Bereichen (Berufs- und Laufbahnberatung, kesb, Kinderarzt, Kinder- und Jugendheim, Schule, SDO, Spielgruppe, Stadt und Jugendarbeit) zur Kickoff- Veranstaltung. Frau Bernet von UNICEF wird das Label vorstellen und weitere Schritte erläutern, siehe: www.unicef.ch/de/so-helfen-wir/in-der-schweiz/kinderfreundliche-gemeinde.

„tipp“ - virtuelle Infos für dich → www.jugend-or.ch/tipp

Laufend füttern wir unsere Facebook- und Instagram- Profile mit News. Wer sich mit uns befreundet, bekommt sporadisch News und ist somit gut informiert. Auf unserer virtuellen Tipp- Seite findet sich derzeit, z.B.: Jungwacht Blauring Sommerlager (Kala 18 im Rheintal), Sommercamp Architektur in Altstätten, WeltNICHTrauchertag, Musikplattform „Bandlager“, Jugendprojekt Wettbewerb, bandXost, J+S Jugendsportcamps vom Kanton, Lehrstelle gesucht?, SOS- Spielsucht, [U25] Schweiz, etc..

Jugendtreff

Rückblick - Impressionen

Texte und Bilder unserer vergangenen Aktivitäten wie „Bubble Soccer“ am nightball, dem Smartphone Workshop mit pro Senectute oder dem kantonalen Mädchentag fände man auf unserer Webseite, guck: www.jugend-or.ch

Infrastruktur optimal ausgelastet

Nebst unseren Jugendtreff- Teens sind seit Mai 3 weitere Gruppierungen in unseren Räumlichkeiten aktiv. Jeweils mittags treffen und verpflegen sich SchülerInnen am Mittagstisch. Jeden 2. Dienstagabend nutzt der Internationale Frauentreff (von der Fachstelle Integration) unsere Räume. Das Leseanimationsprojekt „Schenk mir eine Geschichte“ (Mëdhuronjëpërrallë) ist unsere neuste Mieterin, welche jeden 2. Mittwochmorgen den Treff nutzt. Die Gruppe, bestehend aus Mütter und Vorschulkinder redet bei uns albanisch. Verschiedene Studien belegten, dass Kinder erst eine zweite Sprache (sprich deutsch) effizient erlernen können, wenn sie in ihrer Muttersprache sattelfest sind. Nebst der Förderung der Kinder ist der Austausch unter den Frauen wichtig und die Leseanimatorinnen haben als „Gatekeeper“ Zugang zur Community und können so integrativ wirken.



Fachmagazin

kant. Mädchentag

KENNi-DI?

Projekttag

Kampfspiele®

Alk.-Prävention

im Diogenes

jetzt anmelden!

Fr. 22.6. Bye bye „Jugendegg“ → Details, siehe Flyer/ Webseite

In den letzten Monaten haben wir, via partizipativem Prozess, einen neuen Namen für unseren Jugendtreff gesucht. 11 Vorschläge und diverse Votinstimmen später wurde der neue Treffname erkürt, der am 22.6. feierlich eingeweiht wird. Ab 19 Uhr erwarten DICH eine Vernissage (Altstätter Talentschüler von Beat Stoller haben den neuen Namen künstlerisch in 8 Bildern umgesetzt), ein Apéro, junge Live-Musik, eine Verlosung & Soft-Eis mit Sweets. Alle Interessierten (auch Erwachsene) sind herzlich eingeladen sich wiederum in jugendlicher Umgebung „herumzudrücken“.

15.9. + 22.9. + 10.11.18 rheintal soundz

Der 3-teilige Musikwettbewerb für junge MusikerInnen geht in die 4. Ausgabe. Bands, Formationen und SolistInnen aus dem St.Galler Rheintal sind aufgerufen, sich vorzubereiten, ihre Leidenschaft zu teilen und sich im friedlichen Wettstreit zu messen. "rheintal soundz" unterstützt und fördert junge Menschen mit einer professionellen Plattform. Ziel ist es, Musik-schaffende auf die Bühne zu befördern und ihnen damit die Möglichkeit zu geben, sich musisch zu entfalten, sich auszu-probieren, weiterzuentwickeln und Erfahrungen zu sammeln. Details, guck (Anmeldeschluss 24.8.): www.rheintal-soundz.ch

Gemeinsames

Rückblick: 24.5. Nationaler Aktionstag → www.aktionstag-alkoholprobleme.ch

In diesem Jahr haben die Suchtberatung und wir (Julia Bollag und Jürgen Kratzer) eine Lektion, zu Handen der Oberstufen-Lehrkräfte erarbeitet. Ziel ist die Sensibilisierung gegenüber Alkohol und deren Wirkung. Zahlen aus 2010 sagen, dass 26.5% der 15-jährigen Jungs und 13% der Mädchen mindestens einmal pro Woche Alkohol trinken. 183 SchülerInnen und ihre 10 Klassenlehrpersonen aus Oberriet und Altstätten beteiligten sich am Aktionstag. Wir danken allen, die sich diesem Thema präventiv annahmen. Auf unserer Webseite findet man Broschüren, z.B. „Alkohol- Mit Jugendlichen darüber sprechen“.

Sommer- Öffnungszeiten

Unsere Angebote (Jugendtreff, Schulsozialarbeit, Jugendberatung und Projekte) sind während den Sommerferien vom Sa. 7.7. bis So. 12.8.18 mehrheitlich geschlossen. Die Jugendberatung ist in der 1. und 5. Ferienwoche geöffnet. In der Zeit vom Sa. 14.7. bis So. 5.8. verweisen wir Ratsuchende an andere Stellen/ Hilfsangebote, guck: www.jugend-or.ch/help

Wir wünschen Ihnen viel Erfreuliches und danken fürs Interesse.

Ruedi Gasser (Leiter Jugendarbeit), Bianca Dörig & Jürgen Kratzer (Jugendarbeitende), Veronika Bertolini, Marion Heeb & Julia Bollag, Kerryn Ryffel - im Mutterschaftsurlaub (SSA OS), Ruth Zai, Regula Ledergerber & Simon Stieger (SSA PS), Roman Zimmermann (Leiter Bereich Soziales) und Ruedi Dörig (Stadtrat & Jugendbeauftragter)